Herren 2. Kreisklasse Gr. 1

TSG 1898 Ober-Eschbach : TV 1889 Weißkirchen V
Freitag, 24.11.2023, 20:15 Uhr

Scheld beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Am 9. Spieltag der Herren 2. Kreisklasse Gr. 1 traf die TSG 1898 Ober-Eschbach am Freitagabend auf die Gäste vom TV 1889 Weißkirchen V. Aus dem Mannschaftskampf gingen die Gäste mit 9:4 als Sieger hervor. Besonders hervorzuheben ist hierbei die Leistung von Tobias Scheld, der in allen Partien an diesem Tag ungeschlagen blieb. Den Schlusspunkt unter diesen Mannschaftskampf setzte Tobias Scheld, mit dem finalen neunten Punkt für sein Team. Beachtenswert war, dass die TSG 1898 Ober-Eschbach dieses Match mit 3 Ersatzspielern bestritt.

Der Verlauf im Einzelnen: Beim Sieg von Opper / Rodaebel gegen Röhm / Bircan konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Mit 8:11, 4:11, 11:6, 6:11 verloren im Anschluss wiederum Hobrack / Hering ihre Partie gegen Haase / Scheld. Ihrig / Pfeiffer hatten im Match gegen Blaschke / Kolb am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Punkt für das Team bei. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Lange dagegenhalten konnte daraufhin Holger Opper beim 2:3 gegen Sezgin Bircan, der im Vorfeld auf dem Papier als etwa gleichstark einzuschätzen galt. Das Spiel verlor Opper dennoch im 5. Satz. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Keinen Punkt beisteuern konnte Heiko Rodaebel im Match gegen Markus Röhm, das 0:3 verloren ging. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Einen Zähler für die Gäste musste Uwe Hobrack dann bei der 1:3-Niederlage gegen Tobias Scheld in der auf Basis der TTR-Werte im Vorfeld recht ausgeglichen eingestuften Partie hinnehmen. Thorsten Ihrig gelang es, Guido Haase im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem keinesfalls zu erwartenden und überraschenden 3:0-Sieg. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 gegenüber und kreuzte die Schläger. Glücklich über seinen 3:2-Erfolg gegen Burkhard Kolb war der Gastgeber Helmut Pfeiffer. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Auf Messers Schneide stand die Partie zwischen Werner Hering und Ulrich Blaschke, bevor sich der Gastspieler mit 11:13, 11:6, 11:1, 12:14, 6:11 durchsetzte und Hering ein sensationeller Sieg am Ende nur knapp nicht vergönnt war. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:5. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte derweil Holger Opper bei seiner Niederlage gegen Markus Röhm. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 6:3 (Opper) und 4:0 (Röhm). Heiko Rodaebel bekam dann seinen Gegner Sezgin Bircan beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. 5:5 (Rodaebel) bzw. 8:4 (Bircan) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Nicht ganz mithalten konnte Uwe Hobrack, beim 1:3 gegen Guido Haase, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Die Saison-Bilanz weist nach diesem Sieg nun 8 Siege und 6 Niederlagen für Haase aus. Mittlerweile stand es damit 4:8. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Thorsten Ihrig bei der schlussendlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Tobias Scheld. Durch diesen Sieg weist die Saison-Statistik von Scheld nun 10 Siege, bei 3 Niederlagen aus. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Gastmannschaft damit final eingetütet.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.11.2023 (10:08) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach dieser Niederlage geht es nun für die TSG 1898 Ober-Eschbach am 01.12.2023 gegen den TSV 1908 Grävenwiesbach II um Wiedergutmachung, während die Gäste am 27.11.2023 gegen den SC Glashütten II versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:
TSG 1898 Ober-Eschbach
Doppel: Opper / Rodaebel 1:0, Hobrack / Hering 0:1, Ihrig / Pfeiffer 1:0
Einzel: H. Opper 0:2, H. Rodaebel 0:2, U. Hobrack 0:2, T. Ihrig 1:1, H. Pfeiffer 1:0, W. Hering 0:1
TV 1889 Weißkirchen V
Doppel: Haase / Scheld 1:0, Röhm / Bircan 0:1, Blaschke / Kolb 0:1
Einzel: M. Röhm 2:0, S. Bircan 2:0, G. Haase 1:1, T. Scheld 2:0, U. Blaschke 1:0, B. Kolb 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.11.2023 (10:08) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").